

Hôtel Stadt Leipzig

empfehl

„Urquell“

aufser dem Hause; möglichst in Gläsern zu holen.

Deutsches Haus, Eibenstock.

Donnerstag, den 27. September 1906:

Probe-Konzert

(zur Bewerbung um die hiesige Stadtmusikdirektorstelle)
gespielt von der verstärkten Lößnitzer Stadtkapelle
unter Leitung des Herrn Hans Tittel.

Programm:

1. Teil.
 - 1) „Marsch triumphale“ v. Beethoven.
 - 2) Ouverture z. Op. „Oberon“ v. Weber.
 - 3) „Kof-Ridrei“ für Cello-Solo (Solist Herr S. Tittel) v. Bruch.
 - 4) „Verlass uns nicht“, Gebet v. Rüdten.
 - 5) Transcription humoristique über das Lied „Es kommt ein Vogel geflogen“ v. Lohs.
2. Teil.
 - 6) Ouverture z. Oper „Pique Dame“ v. Suppé.
 - 7) „Nachtgesang“ für Cello-Solo (Solist Herr S. Tittel) v. Hermann.
 - 8) „Slawische Rhapsodie“ v. Friedemann.
 - 9) „Neu-Wien“, Walzer v. Strauß.
 - 10) „Die Schlosswache“, Marsch v. Kust.

Eintritt 50 Pfg.
Willetts im Vorverkauf à 40 Pfg. bei Herrn G. Emil Tittel und im Deutschen Haus.
Nach dem Konzert **Ball.**
Um freundlichen Besuch bittet
Hans Tittel.

Im Hotel Stadt Dresden wird von Donnerstag abend bis Sonntag

Die Schlacht bei Sedan nicht in Bildern, sondern in 5000 Figuren ausgestellt.

Hochachtungsvoll
Albin Sommer.

Für die vielen Geschenke und Gratulationen zu unserer **Silbernen Hochzeit** sagen wir unseren herzlichsten Dank.
Emil Schindler und Frau.

Achtung!
Zum billigsten Preis. Verlaufe heute Donnerstag auf dem oberen Bahnhof eine Ladung **Schöner Einlegepfannkuchen.**
Josef Zettel.



Ein **heller Kopf** verwendet stets

Dr. Oetker's
Vanillin-Zucker.
1 Päckchen 10 Pfg., 3 Stück 25 Pfg.

Schulichst
wünschen alle ein zartes, reines Gesicht, rosiges, jugendliches Aussehen, weiße, sammetweiche Haut und blendend schönen Teint. Alles erzeugt: **Bergmanns Lilienmilch-Seife.**
à St. 50 Pfg. bei **H. Lohmann, Prog.**

Kaufmännischer Verein.

1. Oeffentlicher Vortrag:
Freitag, den 28. September 1906
im Saale des Feldschlösschens.
Beginn punkt 1/9 Uhr.

Herr Prof. Dr. W. Busch, Tübingen.
„Die Schlacht von Vionville u. Mars-la-Tour am 16. August 1870.“

Eintrittskarten: Abonnements (4 Karten M. 3.—) sind zu haben bei dem Vereinsboten, sowie bei den Herren G. E. Foh u. Hermann Prager, Einzelkarten à M. 1.— bei Herrn G. Emil Tittel.

Hochachtungsvoll
Der Vorstand.

Deutschnational-Handlungs-Gehilfen-Verband

Ortsgruppe Eibenstock.
Die diesjährige **General-Versammlung** mit Neuwahl des Gesamt-Vorstandes findet **Donnerstag, den 4. Oktober a. e.** im Vereinslokal „Hotel Stadt Leipzig“ statt. Näheres durch Rundschreiben.

Der Vertrauensmann.

Tanz-Unterricht.

Unterzeichneter beabsichtigt Anfang Oktober einen **Separat-** und einen **einfachen Kursus** zu eröffnen. Gefällige Anmeldungen nehme in meiner Wohnung, **Adelstraße**, entgegen.
Hochachtungsvoll
Louis Baumann.

Listner's Theater im Deutschen Haus in Eibenstock.

Sonntag, den 30. September a. e. **Großer Lustspielabend.**
Alles Näheres in nächster Nummer.
Hochachtungsvoll
Alex. Listner.

Geschäfts-Eröffnung.

Den geehrten Einwohnern von Eibenstock teile ich hierdurch mit, daß ich das im Hause des Herrn Bäckermeisters Otto Dörfel, Brückenstraße 2 von Herrn Chr. Brückner bisher geführte **Grünwaren-Geschäft** übernommen habe. Werde stets bemüht sein, mit guten Waren zu dienen und bitte um gütige Unterstützung.
Hochachtungsvoll
K. Ott.

Einem **kräftigen, zuverlässigen Beschirrführer**, im Langholzfahren bewandert, sucht per sofort bei Nr. 21.— Wochenlohn in dauernde Stellung
Paul Leonhardt, Aue, am Bahnhof.

Zeichner als Vertreter eines größeren **Plauener Zeichner-Ateliers** für Eibenstock **gesucht.**
Offerten unter **A. B. 66** an die Expedition d. Bl.

Bims die Hand mit **Abrador**

Geübte Stickmädchen sucht für dauernde Beschäftigung bei gutem Lohn
Paul Hagert.

Das Scharfsche Haus, Theaterstraße, soll im **ganzen verpachtet** werden, eventuell auch **verkauft.** Reflektanten wollen sich wenden an **Emil Scharf, Annaberg (Erzg.).**

Versteigert werden am Sonntag, den 30. d. s., früh 1/8 Uhr **ankommende Kartoffeln** auf dem **Seinigen Gute.**
Karl Reuter.

Herzliche Einladung zur 1. Jahresfeier d. hies. Blaukreuzvereins

Sonntag, den 30. September nachm.

- 1) 1/3 Uhr Festgottesdienst. Predigt P. Schumann-Leipzig. Gemischter Chorgesang: „Der Freudentag“ nach L. v. Beethoven.
 - 2) 1/5 Uhr öffentl. **Blaukreuzversammlung im Feldschlösschen.** Ansprachen: Ingenieur Götz-Plauen: **Abgewöhnung od. Befreiung.** Dr. med. Rosenlöcher-Taucha: **Alkohol und Lieblosigkeit.** P. Schumann, P. Rudolph, Gesänge, Deklamationen, Zeugnisse.
- Die Veranstaltungen werden pünktlich beginnen. Es wird dringend gebeten, Zutritt möglichst zu vermeiden. Für den Gottesdienst bittet man das Gebetbuch, für die Nachversammlung die Reichslieder mitzubringen. Eintritt frei. Jedermann willkommen.

Der Blaukreuzverein.
P. Rudolph, Vors.

Hauptversammlung des Kirchen-Chores

Sonnabend, den 29. September 1906, abends 9 Uhr
im Hotel „Stadt Leipzig.“
Tagesordnung:
Erledigung der in § 17 des Grundgesetzes geordneten Geschäfte. Die Herren Mitglieder werden um vollzähliges Erscheinen ersucht.
Eibenstock, den 25. September 1906.
Der Vorsteher.

Konsum-Verein Eibenstock.

Sonnabend, den 29. September **letzter Umtausch der Marken** gegen Dividendscheine für das Ende September abschließende Geschäftsjahr 1905/06. Die bis dahin nicht umgetauschten Marken werden dieses Jahr nicht verrechnet.
Sonnabend, d. 6. Oktober, abends von 7 Uhr an, **Abgabe der Dividendscheine und Mitgliedsbücher.** Dabei hat jedes Mitglied die Mitgliedskarte vorzulegen.
Sonntag, den 30. September bleiben beide Verkaufsstellen wegen Inventur geschlossen.
Die Verwaltung.

Konsum-Verein und Produktiv-Genossenschaft für Schönheide und Umgeg.

e. G. m. b. H.
Die **Abnahme der Marken und Dividendscheine** für das abgelaufene Geschäftsjahr findet wie folgt statt: Am **28. September in der unteren, am 29. September in der oberen Verkaufsstelle.** Bücher und Legitimationskarten sind mitzubringen, später abgelieferte Marken werden **nicht mehr berücksichtigt.**
Wegen Inventur bleibt die **untere Verkaufsstelle** am Sonntag, den 30. September, die **obere** am Montag, den 1. Oktober geschlossen. Die Mitglieder werden ersucht, ihren Bedarf vorher zu decken.
Der Vorstand.

Sterzu eine humoristische Zeilage.

Sofort gesucht Hand- u. Maschinenstickerinnen für Damen-Konfektion.

August Polich, Leipzig.

Stadt Dresden. Heute Donnerstag Spez. Gute, Rotkraut und Klöße.

„Forelle“ Blanenthal. Heute Donnerstag, den 27. d. s. **Großes Schlachtfest** wozu freundlichst einladet
Max Goldhan.

Frischer Schellfisch, à Pfd. 25 Pfg., empfiehlt
C. E. Bauer.

Frischer Schellfisch und **Seeforellen** treffen **Donnerstag** früh ein bei
Johanne verw. Blechschmidt.

Frischer Schellfisch trifft **Donnerstag** früh ein. Um freundliche Abnahme bittet
Emil Wagner, Theaterstr. 17.

Freibank Eibenstock.

Heute **Donnerstag**, von früh 7 Uhr ab: **Verkauf von Rindfleisch,** roh à Pfd. 50 Pfg., gelocht à Pfd. 30 Pfg.

Die **öffentl. Vorbilderversammlung** der hiesigen Zweigabteilung der **Ag. Kunstschule Plauen** ist geöffnet:
10—12 Uhr vorm. tägl. an den Wochentagen.
7—9 abends **Dienstag** und **Freitag.**
8—6 nachmittags **Donnerstag.**
11—1 vormittags **Sonntag.**

Freundliche kleinere Wohnung

von kinderloser, ruhiger Familie per 1./12. a. e. oder 1./1. 07 zu **mieten** gesucht. Off. mit Preisang. sub **A. B. 24** an die Exp. d. Bl. erbeten.

Fahrplan der Wilkau-Hirshberg-Witzschhaus-Carlsefelder Eisenbahn.

Von Wilkau nach Carlsefeld.		Freib. Borm. Nachm. Abd.	
Aus Wilkau	6,32	9,26	3,16
Riesberg (Bf.)	6,04	10,02	3,48
Riesberg (Bf.)	6,09	10,07	3,53
Saupersdorf II	6,16	10,14	4,00
Saupersdorf I	6,22	10,21	4,07
Hartmannsdorf	6,29	10,28	4,14
Bärenwalde	6,49	10,48	4,34
Obercrinitz	6,57	10,56	4,42
Rosenthalen	7,18	11,19	5,02
Stühlgrenzen	7,26	11,28	5,10
Reubitz	7,39	11,41	5,23
in Schönheide	7,46	11,48	5,30
aus Schönheide	7,48	11,52	5,36
Obercrinitz	7,54	11,57	5,41
in Witzschhaus	8,10	12,13	5,57
aus Witzschhaus	8,23	12,40	6,30
Witzschhaus	8,33	12,50	6,40
Witzschmühle	8,43	1,00	6,40
Blechhammer	8,52	1,09	6,49
in Carlsefeld	9,08	1,20	7,00

Von Carlsefeld nach Wilkau.

Aus Carlsefeld		Freib. Borm. Nachm. Abd.	
Blechhammer	—	6,00	9,32
Witzschmühle	—	6,10	9,42
Witzschhaus	—	6,18	9,50
in Witzschhaus	—	6,26	9,58
aus Witzschhaus	—	6,34	10,06
Obercrinitz	—	6,42	10,14
in Schönheide	—	6,49	10,21
aus Schönheide	—	6,56	10,28
Reubitz	—	7,04	10,36
Stühlgrenzen	—	7,12	10,44
Rosenthalen	—	7,20	10,52
Obercrinitz	—	7,28	11,00
Bärenwalde	—	7,36	11,08
Hartmannsdorf	—	7,44	11,16
Saupersdorf I	—	7,52	11,24
Saupersdorf II	—	8,00	11,32
Riesberg (Bf.)	—	8,08	11,40
Riesberg (Bf.)	—	8,16	11,48
Wilkau	—	8,24	11,56

viertelj. 1
des „Zit
u. der S
blasen“ u
unseren
Rei

Telegr.

Die
nach je ei
nach je ei
sicherung

bei Verme
richten.

Einfor

Am
der 3. La
Jahr 1906
Mit

der Hand
und auße
die Hand
Bedung i
ein solch
welcher au
Gewerbe e

Es wi
zines ein
Ergänzu
zu Blauc
schule zu
aber sofort
Eib

Entge
zum Schu
linge“ ab
nach § 134
entziehung

Sämt
Arbeiten un

bei der St

Die
wohnhaften
berufen wer

eine Woh

Nach
dortige nat
ledigung de
frage durch
keine Stellu
nehmen zu
Beg zum L
Landesverfa
Vorständen
bitten, 2. d
von Cumber
Regenten de
der Gegenst
Cumberlan
welfische Th
Stelle des P

Vom C
haltung beg
der Regierung
möchten sie
nationale W
einer solchen
Beg, um au
ist, müssen n

Was zu
abzusehen, n
Reichswegen